

Abstimmungsergebnisse zur ordentlichen Hauptversammlung der

Maternus Kliniken AG am 27. Juli 2017 in Bad Oeynhausen



MATERNUS  
Kliniken AG

Tagesordnungspunkt		Stimmbe- rechtigte Präsenz	gültig abgegebene Stimmen <sup>1)</sup>		Enthaltungen gesamt	Nein-Stimmen gesamt	Ja-Stimmen gesamt		Beschluss- vorschlag <sup>2)</sup>
			in Zahl	in %			in Zahl	in %	
2	Beschlussfassung über die Entlastung der im Geschäftsjahr 2016 amtierenden Mitglieder des Vorstandes								
2.1	Entlastung von Herrn Michael Thanheiser	17.612.375	17.611.825	83,99%	550	17.570.206	41.619	0,2363%	abgelehnt
2.2	Entlastung von Herrn Thorsten Mohr	17.612.375	17.607.895	83,97%	4.480	4.241	17.603.654	99,9759%	angenommen
3	Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2016	17.573.880	17.573.330	83,80%	550	5.490	17.567.840	99,9688%	angenommen
4	Beschlussfassung über Wahlen zum Aufsichtsrat								
4.a	Wahl von Herrn Bernd Günther	17.612.375	17.611.825	83,99%	550	9.365	17.602.460	99,9468%	angenommen
4.b	Wahl von Herrn Karl Ehlerding	17.612.375	17.610.643	83,98%	1.732	4.308	17.606.335	99,9755%	angenommen
4.c	Wahl von Frau Dr. RÜYA-Daniela Kocalevent	17.612.375	17.611.875	83,99%	500	4.240	17.607.635	99,9759%	angenommen
4.d	Wahl von Frau Dr. Daniela Rossa-Heise	17.612.375	17.611.875	83,99%	500	3.990	17.607.885	99,9773%	angenommen
4.e	Wahl von Herrn Helmut Joachim Spincke	17.612.375	17.611.875	83,99%	500	4.240	17.607.635	99,9759%	angenommen
5	Beschlussfassung über die Wahl des Abschlussprüfers und des Konzernabschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2017 sowie zum Prüfer für die etwaige prüferische Durchsicht von Zwischenfinanzberichten der Gesellschaft	17.612.375	17.588.588	83,88%	23.787	250	17.588.338	99,9986%	angenommen <sup>3)</sup>

Die Prozentzahlen stellen lediglich Näherungswerte dar.

<sup>1)</sup> Dies entspricht der Zahl der Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden.  
Entlastungen von Vorstand und Aufsichtsrat abzgl. Stimmrechtsverbot nach § 136 AktG

<sup>2)</sup> Soweit nicht anders ausgewiesen ist der am 16. Juni 2017 im Bundeanzeiger veröffentlichte Beschlussvorschlag der Verwaltung gemeint.

<sup>3)</sup> Es wurde nicht über den Vorschlag der Verwaltung (veröffentlicht mit Einladung zur Hauptversammlung am 16. Juni 2017 im Bundesanzeiger) abgestimmt, sondern über den in der Hauptversammlung gestellten **Gegenantrag zur Wahl der Roser GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg** zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2017.